

Lebenslauf

Persönliche Angaben

- 22.01.1944 Geboren in Landsberg/Warthe
- Vater: Otto Gethmann aus Hattingen/Ruhr, seinerzeit Offizier, nach Kriegsende Unternehmer in Hattingen/Ruhr
- Mutter: Anna Gethmann, geb. Hannich, aus Landsberg/Warthe
- 06.11.1968 Eheschließung mit Professor Dr. Annemarie Gethmann-Siefert, Universitätsprofessor em. an der FernUniversität Hagen
- 14.06.1979 Geburt der Tochter Anna Johanna
- 06.07.1983 Geburt des Sohnes Friedrich Carl

Bildungsgang

- 1950 Gemeinschaftsschule Homberg Bez. Kassel
- 1950 - 1955 Weiltorschule Hattingen/Ruhr
- 1955 Theodor-Körner-Schule, neusprachliches Gymnasium in Bochum-Dahlhausen
- 1964 Reifeprüfung (Ergänzungsprüfung im Griechischen: 19.3.1965 beim Schulkollegium des Regierungspräsidenten in Düsseldorf)
- SS 1964
- WS 1965/1966 Universität Bonn: Studium der Philosophie (Wagner, Martin), Logik (Hasenjaeger) und Pädagogik (Derbolav)
- SS 1966
- WS 1967 /1968 Philosophisches Institut der Universität Innsbruck: Studium der Philosophie (Coreth, Muck), Logik (Richter) und Pädagogik (Brezinka)
- 01.05.1967
- 30.09.1968 Stipendiat des Cusanuswerks e.V. (Bonn-Bad Godesberg)
- 25.08.1967 Lizentiat in Philosophie ("valde bene")

- SS 1968
- WS 1971/1972 Universität Bochum: Studium der Philosophie (Blumenberg, Holz, Pöggeler), Logik (Menne), Pädagogik (Schaller)
- 08.07.1971 Promotion zum Dr. phil. an der Abt. 3 der Ruhr-Universität Bochum ("magna cum laude") mit der Dissertation: "Untersuchungen zum Methodenproblem in der Philosophie Martin Heideggers"
- 30.11.1978 Abschluß des Habilitationsverfahrens an der Universität Konstanz. Schriftliche Habilitationsleistung: "Protologik. Untersuchungen zur formalen Pragmatik von Begründungsdiskursen"; mündliche Habilitationsleistung: "Überlegungen zum phänomenologischen Begriff der 'Welt'". Venia legendi: "Philosophie"
- 09.12.2003 Ehrenpromotion zum Dr. phil. an der Humboldt-Universität zu Berlin

Berufliche Tätigkeit

- 01.10.1968
- 13.07.1971 Wissenschaftlicher Assistent (m.d.V.b.) am Seminar für Pädagogik und Philosophie der Pädagogischen Hochschule Ruhr/Abteilung Essen
- 1968 - 1978 ca. 250 Vorträge in der Erwachsenenbildung (Systematische Philosophie und Geschichte der Philosophie) (nebenamtlich)
- 14.07.1971
- 19.06.1972 Wissenschaftlicher Assistent an der Pädagogischen Hochschule Ruhr/Abt. Essen, Seminar für Philosophie
- 29.06.1972
- 30.08.1972 Dozent für Philosophie an der Pädagogischen Hochschule Ruhr/Abt. Essen; Vertretung des Faches Philosophie in Forschung und Lehre
- 01.08.1972
- 07.08.1979 Universitätsdozent für Philosophie an der Universität Essen - Gesamthochschule
- WS 1976/1977 Lehrbeauftragter für "Wissenschaftstheorie der Naturwissenschaften" an der Gesamthochschule Duisburg
- WS 1977/1978
(laufend bis 1981,
dann wiederholt) Lehrbeauftragter für "Moderne Logik" an der Universität Düsseldorf (nebenamtlich)
- 06.12.1978
- 31.12.1980 Privatdozent an der Universität Konstanz

WS 1978/1979 - SS 1979	Vertretung einer H4-Professur für Philosophie an der Universität Duisburg
ab 08.08.1979	Wissenschaftlicher Rat und Professor für Philosophie an der Universität Essen (H3) (ab 1.1.1980: Professor C3; ab 1.1.1988: Universitätsprofessor C3)
WS1981/1982	Vertretung einer C4-Professur für Philosophie an der Universität Göttingen
1985 – 1992	Geschäftsführender Gesellschafter der PROGETHA [®] -Dämmstoffwerke GmbH & Co. KG in Hattingen- Ruhr
1990	Berufung in den Vorstand der Akademie für Technikfolgenabschätzung Baden-Württemberg in Verbindung mit einer C4-Professur (abgelehnt)
1991	Berufung auf eine C4-Professur an der Universität Oldenburg (abgelehnt)
23.03.1991 - 30.06.1994	Planungsbeauftragter des Senators für Wissenschaft und Forschung des Landes Berlin und Vorsitzender der Struktur- und Berufungskommission zur Erneuerung des Philosophischen Instituts an der Humboldt-Universität zu Berlin
1991	Berufung auf eine C4-Professur für Philosophie an der Universität Essen (angenommen)
1993	Berufung auf eine C4-Professur für Philosophie an der Universität Konstanz (abgelehnt)
1995	Berufung auf eine C4-Professur für Philosophie an der Universität Bonn (abgelehnt)
01.04.1996 - 29.02.2012	Direktor der Europäischen Akademie zur Erforschung von Folgen wissenschaftlich-technischer Entwicklungen Bad Neuenahr-Ahrweiler GmbH, zugleich Geschäftsführer der GmbH
ab 01.03.2012	Professor am Forschungskolleg „Zukunft menschlich gestalten“ der Universität Siegen
<i>Listenplätze (C4)</i>	1. Platz Universität Oldenburg (1990) Akademie für Technikfolgenabschätzung Stuttgart (1990) Universität Essen (1991) Universität Konstanz (1993) Universität Marburg (1994)

Universität Bonn (1995)

2. Platz

Universität Paderborn (1980)

3. Platz

FernUniversität Hagen (1980)

Universität Bayreuth (1987)

Universität Braunschweig (1989)

Akademische Selbstverwaltung (Auswahl)

1972-1974	Prorektor für Studium und Lehre sowie Vorsitzender der Kommission für Studium und Lehre der Universität-Gesamthochschule Essen; Mitglied des Rektorats und des Gründungssenats; Sprecher der Prorektoren für Studium und Lehre der Gesamthochschulen NRWs; als Beauftragter des Gründungsrektors Mitglied der Zentralen Kommission zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
01.04.1975 - 31.12.1982	Vorsitzender der Zentralen Kommission zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
01.10.1976 - 30.09.1982	Sprecher der Fachgruppe Philosophie der Universität Essen
01.04.1980 - 26.02.1991	Vorsitzender des Promotionsausschusses des Fachbereichs 1 der Universität Essen
1981 - 1984	Mitglied des Fachbereichsrats 1
SS 1983 - WS 1984/1985	Mitglied des 1. Senats der Universität Essen
01.02.1984 - 30.09.1988	Beauftragter des Rektorats für die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
01.10.1984 - 30.09.1988	Vorsitzender des Vergabeausschusses für die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
SS 1985 - WS 1986/1987	Mitglied des 2. Senats der Universität Essen

SS 1987 - SS 1988	Mitglied des 3. Senats der Universität Essen
WS 1988/1989 - SS 1990	Mitglied des 4. Senats der Universität Essen
WS 1990/91 - SS 1992	Mitglied des 5. Senats der Universität Essen
01.07.1993 – 30.09.1999	Sprecher der Fachgruppe Philosophie des Fachbereiches 1 der Universität Essen
2001/2002	Vorsitzender der Berufungskommission „Theoretische Philosophie / Wissenschaftstheorie“ an der Universität Essen
2007 / 2008	Vorsitzender der Berufungskommission „Anthropologie und Ethik“ an der Universität Duisburg-Essen
ab 2009	Vertrauensperson gemäß „Grundsätze für die Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis an der Universität Duisburg-Essen“
01.10.2008 - 30.09.2010	Geschf. Direktor des Instituts für Philosophie an der Universität Duisburg-Essen

Herausgebertätigkeit / Mitgliedschaften / Auszeichnungen

1976/1977	Mitglied der Arbeitskreises "Rolle und Funktion der Philosophie" der Fritz-Thyssen-Stiftung (Vorsitz Prof. Dr. H. Lübbe)
01.05.1974	Gründung und Leitung der Projektgruppe "Wissenschaftstheorie" an der Universität Essen. Projekte; 1) "Determinanten der Wissenschaftsentwicklung und Normen der Wissenschaftssteuerung im Bereich der medizinbezogenen Grundlagenforschung" (abgeschlossen); 2) "Logik und Pragmatik wissenschaftlicher Argumentation" (abgeschlossen); 3) "Pragmatische Semantik" (laufend); 4) "Wissenschaft und Angewandte Ethik" (laufend)
01.10.1974 - 31.12.1977	Mitarbeit in dem Projekt "Studien zum Problem der Identität" (Universität Essen, Leitung: Prof. Dr. G. Scherer) (abgeschlossen)
ab 1978	Mitherausgeber von J. Mittelstraß, <i>Enzyklopädie Philosophie und Wissenschaftstheorie</i> , Mannheim 1980 ff.

- 01.01.1979
- 31.12.1989 Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der *Zeitschrift für Didaktik der Philosophie*
- ab 1981 Gewähltes Mitglied der "Heidegger Conference" (USA)
- ab 01.07.1985 Mitherausgeber der Schriftenreihe *Neuzeit und Gegenwart*, Bonn: Bouvier
- 01.09.1986
- 31.12.1995 Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Zeitschrift *Argumentation*
- 01.05.1988
- 31.12.1993 Ordentlicher Kollegiat der Gottlieb-Daimler und Karl-Benz Stiftung (Ladenburg), Arbeitsgruppe "Umweltstaat"
- 1987 - 1991 Mitglied der Arbeitsgruppe "Umweltstandards" der Akademie der Wissenschaften zu Berlin (West)
- ab 15.07.1990 Mitglied der Deutschen Vereinigung für Mathematische Logik und Grundlagenforschung
- ab 01.01.1991 Mitherausgeber der Zeitschrift *Gaia. Ecological Perspectives in Science, Humanities and Economics* (Zürich)
- 1990/91 Mitarbeit als Sachverständiger in den Evaluierungskommissionen "Geisteswissenschaften" und "Sozialwissenschaften" des Wissenschaftsrates
- 21.10.1991 Forschungsstipendium der Karl Heinz Beckurts-Stiftung
- ab 1991 Mitglied der Academia Europaea (London)
- ab 01.07.1992 Herausgeber der Schriftenreihe *Philosophie und Wissenschaft. Transdisziplinäre Studien*, Berlin: De Gruyter (mit J. MITTELSTRASS)
- 01.06.1993
- 29.04.1996 Stellvertretender Vorsitzender des Vereins für Wissenschaft und Ethik (Bonn)
- 01.07.1993
- 29.04.1996 Institut für Wissenschaft und Ethik (Bonn): Direktor der Abteilung für Technikfolgenabschätzung
- 1993 - 1995 Mitglied der Arbeitsgruppe Forschungsbehinderung der Deutschen Forschungsgemeinschaft

- 07.-10.09.1994 Leiter der Sektion "Sprachphilosophie": Kongreß für Analytische Philosophie *Analyomen II* (Leipzig)
- ab 14.11.1994 Mitglied der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte
- ab 01.04.1995 Mitglied des Kuratoriums der Karl Heinz Beckurts-Stiftung (3. Wahlperiode ab 01.11.2002)
- 01.11.1995
– 22.02.2005 Mitglied des Feodor-Lynen-Auswahlausschusses der Alexander von Humboldt-Stiftung
- 01.10.1996
– 31.12.2003 Ständiger Gast des Kuratoriums der Akademie für Technikfolgenabschätzung in Baden-Württemberg
- 23.10.1997
– 22.02.2005 Stellvertr. Vorsitzender des Feodor-Lynen-Auswahlausschusses der Alexander von Humboldt-Stiftung
- 27.04.1998 Berufung als o. Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
- 1998 - 2001 Mitglied des Sachverständigenkreises „Biodiversitätsforschung“ des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie
- 1999 - 2001 Membre de la Groupe de travail sur L’Ethique de l’Espace der UNESCO (Paris)
- 1999 - 2002 Mitglied des Technologiebeirats des Landes Rheinland-Pfalz
- 01.10.1999
– 31.12.2003 Sprecher der Arbeitsgruppe „Gesundheitsstandards“ der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
- ab 1999 Herausgeber der Schriftenreihe „Wissenschaftsethik und Technikfolgenbeurteilung“
- ab 01.05.2000 Mitglied der Arbeitsgruppe „Gentechnologiebericht“ der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
- ab 21.08.2000 Mitglied der Bio-Ethikkommission Rheinland-Pfalz
- 2000/2001 Vorsitzender der Findungskommission zur Berufung des Direktors des Alfried Krupp-Kollegs an der Universität Greifswald
- ab 01.01.2001 Editor-in-Chief der Zeitschrift *Poiesis & Praxis. International Journal of Ethics of Science and Technology Assessment* (Berlin u.a.: Springer)

23. – 29.09.2002 19. Deutscher Kongreß für Philosophie an der Universität Bonn: Leitung des Kolloquiums “Die philosophische Bedeutung limitativer Theorien in Logik und Metamathematik“
- ab 03.12.2002 Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats des Alfred Krupp-Wissenschaftskollegs an der Universität Greifswald
- ab 18.12.2002 Berufung zum o. Mitglied der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina, Halle
- ab 01.07.2003 – 31.12.2008 Mitglied der Kommission zur Herausgabe von Kants gesammelten Schriften der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
- 09.07.2004 Mitglied der Akkreditierungskommission des Akkreditierungsinstituts ACQUIN für den BA/MA-Studiengang „philosophy and economics“ an der Universität Bayreuth.
- 2004 Mitglied der Gutachtergruppe „Jugenddiskurs Bioethik“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
- ab 01.10.2004 - 31.12.2008 Mitglied und stellvertretender Sprecher des Projekts „LandInnovation – Zukunftsorientierte Nutzung ländlicher Räume“ der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
26. - 30.09.2005 Leitung des Kolloquiums „Der >neue< Mensch. Ethische Probleme der Genforschung und Biotechnologie“ auf dem XX. Deutschen Kongreß für Philosophie an der Technischen Universität Berlin
26. – 30.09.2005 Leitung des Kolloquiums „Der >neue< Mensch. Ethische Probleme der Genforschung und Biotechnologie“ auf dem XX. Deutschen Kongreß für Philosophie an der Technischen Universität Berlin
- 01.01. 2006 - 31.12. 2008 Präsident der Deutschen Gesellschaft für Philosophie e.V.
- ab 01.01.2006 Wissenschaftlicher Beirat des *Philosophischen Jahrbuchs* (Verlag Karl Alber Freiburg i.Br. / München)
- 05.09.2006 Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland
- ab 01.10.2007 Mitglied des Universitätsrates der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- 21.10.2008 Berufung als o. Mitglied in acatech - Akademie der Technikwissenschaften

- 2008 Auswärtiges Mitglied Berufungskommission zur Besetzung des Lehrstuhl II am Philosophischen Institut der Universität Bamberg
- 01.01.2009 Mitglied des Erweiterten Vorstands der Deutschen Gesellschaft für Philosophie e.V.
- 2009 Auswärtiges Mitglied der Berufungskommission zur Besetzung der W2-Professur „Philosophische Anthropologie, Kultur- und Technikphilosophie“ an der Universität Magdeburg
- 01.01.2009 – 31.12.2011 Mitglied des Rates der Berlin Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
- 2009 Mitglied der Arbeitsgruppe „Synthetische Biologie“ der Deutschen Akademie der Wissenschaften und der von DFG
- 19./20.11.2009 Mitglied der Mitglied der Akkreditierungskommission des Akkreditierungsinstituts ACQUIN für den weiterbildenden MA-Studiengang „Philosophie, Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaft“ an der Universität München
- 02.09.2009 Ernennung zum Honorarprofessor an der Universität zu Köln
- 2009 Berufung in den Rat für Technologie des Landes Rheinland-Pfalz
- 2010 Mitglied der Strukturkommission Philosophie an der Universität Jena
- 2010 / 11 Externes Mitglieder Berufungskommission „Logik und Sprachphilosophie“ an der Universität Jena
- ab 01.10.11 Mitglied des Universitätsrates der Universität Erlangen Nürnberg 2. 5-Jahresperiode
- 09.2011 Organisation und Leitung des Kolloquiums „Angewandte Philosophie zwischen Vernunftanspruch und Weltanschauung“ auf dem XXII. Kongreß für Philosophie „Die Welt der Gründe“ (München)
- 01.11.2011 Berufung in den Expertenbeirat des Zentrums für Innovative Energiesysteme (ZIES) der Fachhochschule Düsseldorf
- ab 01.01.12: Mitglied im Erweiterten Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Philosophie e.V., 2. Amtsperiode
- 01.03.12 Universitätsprofessor am Forschungskolleg der Universität Siegen (FoKoS)

02.05.12 Kooptierung in die naturwissenschaftlich technische Fakultät der Universität
Siegen

12.12.13 Mitglied des Deutschen Ethikrates